

Neue Fliesen für das Heidebad

Schwimmverein Iserlohn 95 sucht Unterstützer für die Beckensanierung. Sponsoren werden auf Fliesen verewigt

Carsten Menzel

Iserlohn. Zu seinem 100-jährigen Bestehen in zwei Jahren soll das Schwimmbecken des Heidebads neue Fliesen bekommen. Um den finanziellen Kraftakt für diese Sanierung stemmen zu können, setzt der Schwimmverein Iserlohn (I95) auf viele Unterstützer: Sie können einen Beitrag leisten, indem sie eine Sponsoren-Fliese erwerben. Die Aktion läuft jetzt an, denn die Fliesen sind da – und die ersten beiden sind bereits verkauft.

Mit 300.000 Euro kalkuliert der Verein die Beckensanierung. Mindestens 300.000 Euro. Kostensteigerungen bei Material und Ausführungsarbeiten lassen sich eben nicht exakt vorhersagen. Zwar bekommt der Sportverein Fördergelder vom Land NRW und ein Darlehen von der Stadt, rechnet aber beim Eigenanteil mit rund 110.000 Euro. Um diesen Anteil möglichst gering zu halten, setzt I95 auf Mithilfe.

Deshalb freut sich Peter Zimmermann, Vorsitzender des Vereins, über jeden, der eine Sponsoren-Fliese erwirbt: Jede Fliese kostet zehn Euro im Monat und „wird ab 2024 mindestens fünf Jahre an einer Wand“ im Eingangsbereich des Heidebads zu sehen sein, verspricht der Schwimmverein den möglichen Geldgebern.

Sponsoren erhalten auch ein Exemplar für Zuhause

Die ersten beiden Unterstützer gibt es bereits: Peter Zimmermann hat ihnen jetzt ihre Fliesen im Heidebad überreicht. Eine nahm Björn Beielstein vom gleichnamigen Handwerksbetrieb (Heizung und Sanitär) in Empfang. Die zweite Kachel geht an Wilfried Westerwelle von der Bau- und Siedlungsgenossenschaft Iserlohn. Ihre Fliesen werden sie einerseits künftig als



Strahlen mit der Sonne überm Heidebad um die Wette (v. li.): Ralf Brinkschulte (I95), Björn Beielstein (Sponsor), Peter Zimmermann (I95) und Wilfried Westerwelle (Sponsor) mit den ersten beiden Unterstützer-Fliesen für die Wand des Technikgebäudes.

CARSTEN MENZEL

BEIELSTEIN
mein Installateur

B&S
Bau- und Siedlungsgenossenschaft Iserlohn eG
Wohnungen zum Wohlfühlen

Hauptsache, es ist ein Querformat.

Peter Zimmermann, I95-Vorsitzender, zur Vorgabe für das Fotomotiv auf einer der Unterstützer-Fliesen

Jahren wären sie mit 600 Euro dabei.

Um auch Privatpersonen einen Anreiz zu geben, hat sich I95 eine besondere Aktion einfallen lassen: Sie können die Fliese statt nur mit ihrem Namen auch mit einem Foto schmücken. „Etwa mit einem Foto von sich im Heidebad“, sagt Peter Zimmermann. Einzige Einschränkung: „Hauptsache, es ist ein Querformat.“ Sonst passt es nicht auf die

Fliese, die die Abmessungen 12 x 24,5 Zentimeter hat.

Die Vertragsentwürfe, die den Erwerb einer Kachel und damit das Sponsoring, inklusive der Fliese für zu Hause oder die Betriebsräume regeln, liegen vor.

Die vielleicht wichtigste Nachricht: „Die Fliesen für das Becken sind bereits bestellt und auch schon angeliefert“, teilt Ralf Brinkschulte, I95-Geschäftsführer mit. Der Verein habe das Material zu günstigen Konditionen einkaufen können. Bis die Fliesen ins Becken kommen, werden sie bei Manfred Vogel in Hemer eingelagert. Immerhin handelt es sich um eine Ladung der Größe, die einen Sattelschlepper füllt. „Mal eben in einer Garage hätten wir das nicht zwischenlagern können“, ist

Peter Zimmermann froh über die Möglichkeit, in Hemer einzulagern.

Um die Kosten für den Verein noch weiter zu senken, soll auch ein Teil der Sanierungsarbeiten in Eigenleistung erbracht werden. So ist geplant, die alten Fliesen im Becken nach Abschluss der Badesaison im nächsten Jahr selbst abzustemmen. Auch dafür werden bereits Helferinnen und Helfer gesucht. Gelingt es dem Verein, genügend Freiwillige zu finden, könne er einen fünfstelligen Betrag einsparen, hat Brinkschulte ausgerechnet.

Über Zusagen freut sich der Verein unter folgender Mailadresse: fliesen@heidebad.de.